



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0103/2014		Datum:	13.02.2014
Oberbürgermeister				
Verfasser:	20-Kämmerei und Steueramt	Az:	20 / Br-Kn	
Gremienweg:				
13.03.2014	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Fusion der Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz - St. Elisabeth Mayen gGmbH mit der Stiftungsklinikum Mittelrhein GmbH			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat weist die Mitglieder in der Gesellschafterversammlung und im Aufsichtsrat an, in ihren Gremien entsprechend dem Stadtratsbeschluss vom heutigen Tage zur Fusion der „Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz – St. Elisabeth Mayen gGmbH“ und der „Stiftungsklinikum Mittelrhein GmbH“ zur Gesellschaft „Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH“ abzustimmen.

Der Stadtrat erklärte sich hierin vorbehaltlich der Freigabe des Zusammenschlussvorhabens durch das Bundeskartellamt und der Zustimmung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Trier, damit einverstanden, dass die bisher eigenständigen Unternehmen „Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz – St. Elisabeth Mayen gGmbH“ und „Stiftungsklinikum Mittelrhein GmbH“ zur Gesellschaft „Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH“ fusionieren und stimmte den Vertragswerken (Konsortialvertrag, Gesellschaftsvertrag des künftigen Gemeinschaftsunternehmens, Geschäftsordnung der Geschäftsführung des Gemeinschaftsunternehmens) zu.

Begründung:

Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung vom 19.12.2012 beschlossen, die Untersuchung hinsichtlich einer Kooperation des Gemeinschaftsklinikums Kemperhof Koblenz – St. Elisabeth Mayen gGmbH (GKKM) mit der Stiftungsklinikum Mittelrhein GmbH (SKM) fortzuführen, die in einer Fusion münden soll.

In der Sitzung des Stadtrates vom 05.07.2013 wurde einer Absichtserklärung als Grundlage für die weitere Ausgestaltung des Fusionsprozesses (Letter of Intent) zugestimmt.

Nunmehr konnten die ausgehandelten Entwürfe eines Konsortialvertrages, des Gesellschaftsvertrages, sowie der Geschäftsordnung paraphiert- und somit das Verhandlungsergebnis fixiert werden.

In einer Informationsveranstaltung am 14.02.2014 für die Ratsmitglieder sind die Verhandlungsergebnisse und Inhalte der Verträge umfangreich dargestellt worden.

Der Stadtrat wird um Zustimmung gebeten.

Historie:

- 05.07.2013 BV/0286/2013
Kooperationsverhandlungen GKKM – SKM: Letter of intent
- 19.12.2012 BV/0721/2012
Weiterentwicklung des Gemeinschaftsklinikums Kemperhof Koblenz –
St. Elisabeth Mayen gGmbH